



BSV Rheinland-Pfalz e.V. • Parkstraße 7 • 56075 Koblenz

An die
Anbieter des Rehabilitationssports und
Mitgliedsvereine des BSV Rheinland-Pfalz

**BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONS
SPORT-VERBAND RHEINLAND-PFALZ**

**Fachverband für Rehabilitations-,
Präventions- und Gesundheitssport**

Parkstraße 7
56075 Koblenz
Telefon 0261/973878-0
Telefax: 0261/973878-59
Internet: www.bsv-rlp.de

Rehabilitationssport: Mehr als „Gerätetraining“

Sehr geehrte Damen und Herren,

warum dürfen Patienten mit Rehabilitationssportverordnung nicht an Geräten trainieren, wie z.B. aus der Rehabilitationsklinik bekannt? Als Grundlage des Rehabilitationssports in Deutschland dient das Sozialgesetzbuch (SGB) IX. Hier wird in § 44 Abs. 3 geregelt, dass „ärztlich verordneten Rehabilitationssport in Gruppen“ stattfindet. „Gerätetraining“ kann nicht in Gruppen stattfinden und ist somit nicht zulässig. Laut „Rahmenvereinbarung über den Rehabilitationssport und das Funktionstraining“ i.d.F. 2011 ist Folgendes vorgesehen:

Ziele: *Integration des Patienten in die Gesellschaft und das Arbeitsleben auf Dauer (Punkt 2.1). Stärkung von Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Selbstbewusstsein zur Aktivierung von Selbsthilfepotentialen und zur Verdeutlichung der Verantwortung jedes Einzelnen für die eigene Gesundheit. Steigerung der Motivation des Betroffenen, sowie ihn/sie in die Lage zu versetzen, langfristig, selbstständig und eigenverantwortlich Bewegungstraining durchzuführen (Punkt 2.2).*

Maßnahmen: *Zur Umsetzung werden „Mittel des Sports“ und „sportlich ausgerichtete Spiele“ in Gruppen im Rahmen von regelmäßig abgehaltenen Übungsveranstaltungen in festen Gruppen genutzt (Punkt 2.3 und 2.4).*

Ergebnis: *Gruppendynamische Effekte werden genutzt um den Erfahrungsaustausch zwischen den Betroffenen zu unterstützen und damit den Selbsthilfecharakter der Leistung zu verstärken (Punkt 2.4).*

Die Maßnahmen in den Gruppenangeboten des Rehabilitationssports werden auf die Erfordernisse der Teilnehmer/-innen abgestimmt (Punkt 2.4). Damit kann ungleich mehr erreicht werden, als bei einzeltherapeutischen Maßnahmen (z.B. Gerätetraining). Der Rehabilitationssport hat Einfluss auf die physische, psychische, soziale und edukative Ebene im Heilungsprozess und wirkt somit ganzheitlich und nachhaltig. Zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit und eines langfristigen Heilungserfolges empfehlen die Kostenträger eine Mitgliedschaft im Sportverein auf eigene Kosten.

Mit freundlichen Grüßen
BSV Rheinland-Pfalz e.V.

Thomas Hild
Sportreferent, Beauftragter Qualitätsmanagement im Rehabilitationssport

Ihr Ansprechpartner:
Thomas Hild

Tel. Durchwahl:
0261-973878-54

E-Mail:
thomas.hild@bsv-rlp.de

Datum:
10.05.2012

Mit freundlicher Unterstützung von:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM
DES INNERN, FÜR SPORT
UND INFRASTRUKTUR



**LOTTO STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ**

- Ein starker Partner im Land -

Konto 13 06 73 00 00
Volksbank Koblenz-Mittelrhein eG
BLZ 570 900 00
IBAN DE81 5709 0000 1306 7300 00
BIC GENODE51KOB
Vereinsregister
beim Amtsgericht Koblenz
Registernummer VR933
Präsident: Karl Peter Bruch
Gf. Präsident: Hagen Herwig
Geschäftsführer: Olaf Röttig